

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Vogelgrippe breitet sich weiter aus
- Unter Amtliches

Informationen zur Grundsteuerreform
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen zur Eindämmung des Corona-Virus abgesagt werden.

Samstag, 19.2.

„Man(n) kocht was“, NaturFreunde Maximiliansau - verschoben (neuer Termin wird noch bekannt gegeben)

Mittwoch, 23.2.

Blutspende, DRK Maximiliansau, DRK-Heim im Bürgerhaus Maximiliansau

Freitag, 25. und Samstag, 26.2.

„Grumbeereworscht“ zur Abholung nach Vorbestellung, Sängervereinigung Maximiliansau

Samstag, 26.2.

Umzug, Altrhein-Narren Würth, Start: Karl-Josef-Stöffler-Platz Würth - abgesagt

Sonntag, 27.2.

Kinderfasching, Altrhein-Narren Würth, Festhalle Würth - evtl. abgesagt

Kinderfasching, Musikverein Harmonie Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau - abgesagt

Samstag, 5.3.

Geflügelimpfung, Kleintierzuchtverein Maximiliansau, Vereinsgelände

Schauspiel „Mein Blind Date mit dem Leben“, Würther Kulturfrühling 2022, Festhalle

Freitag, 11.3.

Fototreffen, Fotoclub Würth, Lupperthaus Würth (nur mit Anmeldung)

Samstag, 26.3.

Würther Rock-Classic und Oldie-Night, Handballabteilung des TV 03 Würth, Bienwaldhalle Würth

Amphibien sind wieder unterwegs
- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de und folgen uns auf Instagram und Facebook

Weltfrauentag 2022

Veranstaltungsreihe im Landkreis Germersheim



Anlässlich des Weltfrauentags am Dienstag, 8. März, gibt es auch in diesem Jahr im Landkreis Germersheim wieder Veranstaltungen, die über mehrere Wochen hinweg verteilt stattfinden.

Neben der Tütenaktion findet am 8. März, an dem Lisa-Marie Trog und die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Rülzheim, Yvonne Klein, Wundertüten an Frauen in Rülzheim verteilen, auch die Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten aus der Verbandsgemeinde Kandel, Melanie Löhle, „Braun und Winter - Erleuchtendes Kabarett“ in Kandel im Kultursaal der Stadthalle statt. Weiter geht es mit den drei gemeinsamen Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten der Kreise Germersheim, Südliche Weinstraße und der Stadt Landau: „Let’s talk about money! Wohin mit meinem Geld?“ am 15. März (Online), „Römerschiffahrt“ am 22. April in Neupotz und „Überzeugen auf der politischen Bühne - Kommunikationstraining für politische Akteurinnen“ am 10. Mai (Online). Das Thema „Transidentität“ steht am 16. Mai auf dem Programm. Die siebte und letzte Veranstaltung der Reihe wird am 1. Juni im Centrum für Kunst & Kultur in Rülzheim stattfinden mit dem Titel „Marke ICH“.

Den Veranstaltungs-Flyer mit den Anmeldeinformationen sowie mögliche Programmänderungen finden Interessierte auf der Homepage der Kreisverwaltung Germersheim unter: www.kreis-germersheim.de/gleichstellung.

Kontakt:

Lisa-Marie Trog, Gleichstellungsbeauftragte

Tel. 07274-53-1109

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@kreis-germersheim.de



Notfall-Dienste

Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
 DRK-Krankentransport Servicenummer (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
 Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
 Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
 Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
19.2./20.2. Dr. Berdel, Untere Hauptstraße 107a, 76863 Herxheim, Tel. 07276-918024.
26.2./27.2. Dr. Kupper, Blumenstraße 21, 76776 Neuburg, Tel. 07273-3000.

Soziale Dienste

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 13-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
DRK-Kleiderkammer Info unter Tel. 07271-3417 oder Tel. 07271-3233.
Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth) (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr

Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr

Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr

Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,

Fax 07271-131-9-381

E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Mi 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,

Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180

E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gölz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG

Geschäftsstelle Germersheim

Verkauf

August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim

Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740

Mobil: 0173-9885263

E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH

Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße

Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66

E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth

Horstring 14, 76870 Kandel

Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte

Erscheint wöchentlich freitags.



Ortsbeirat Wörth

Am Mittwoch, 23. Februar 2022, findet um 19 Uhr im großen Saal der Festhalle Wörth am Rhein, Festplatz 1, 76744 Wörth am Rhein eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wörth statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen aus dem Bereich der Verwaltung
- 2 Städtebauliche Planungen beim Landeshafen Wörth
- 3 Seniorennachmittag im Ortsbezirk Wörth
- 4 Bebauung Herrenstraße - Moltkestraße, Information
- 5 Anfragen
- 6 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Vermietung und Verpachtung

Öffentlicher Teil

- 8 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse*

Helmut Wesper

Ortsvorsteher

*Die Mitteilung über die entsprechenden Beschlüsse erfolgt im Nachgang zur Sitzung auch unter www.woerth.de.

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der am Sitzungstag gültigen Corona-Regeln stattfindet.

Ortsbeirat Schaidt

Am Mittwoch, 23. Februar 2022, findet um 19 Uhr in der Kulturhalle Schaidt, Waldstraße 15, 76744 Wörth a. Rh. eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Schaidt statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Schriftsanierung der Patenschaftsschilder mit Wappen Schaidt-Geltdorf
- 2 Kerwe/Kirchweihvorbereitung im Ortsbezirk Schaidt
- 3 Ausleuchten der Fahrradständer vor der Gymnastikhalle
- 4 Attraktive Aufenthaltsbereiche - Außenmöblierung
- 5 Neuer Parkplatz am Standort der ehemaligen Kulturhalle
- 6 Wiederbelebung des Jugendtreffs - Schaidt durch den Internationalen Bund (IB)
- 7 Sanierungsmaßnahmen am Sportgelände
- 8 Verkehrsschau im Ortsbezirk
- 9 Zukünftige Handhabe für Holzselbsterwerber bzw. Umgang mit dem Schaidter Waldrecht
- 10 Beratung und Planung der zukünftigen Seniorennachmittage
- 11 Anfragen und Mitteilungen
- 12 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

- 13 Vermietung und Verpachtung
- 14 Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil

- 15 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse*

Kurt Geörger

Ortsvorsteher

*Die Mitteilung über die entsprechenden Beschlüsse erfolgt im Nachgang zur Sitzung auch unter www.woerth.de.

Fraktionsvorbesprechungen:

CDU: Montag, 21. Februar 2022, 19 Uhr

SPD/B.90/Die Grünen: Dienstag, 22. Februar 2022, 19 Uhr

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der am Sitzungstag gültigen Corona-Regeln stattfindet.

Öffentliche Bekanntmachung

Beabsichtigte Baulandumlegung „Im Wiesengrund Teil B“ der Stadt Wörth

Hier: Schriftliche Anhörung der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer mit Bezug auf § 47 Baugesetzbuch

Stadt Wörth -Umlegungsausschuss-

Geschäftsstelle: Vermessungs- und Katasteramt Rheinland

Tel. 06341-149-0

Pestalozzistraße 4

76829 Landau in der Pfalz

Der Stadtrat von Wörth hat am 09.03.2021 für den Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Im Wiesengrund Teil B“ in der Gemarkung Büchelberg nach § 46 Baugesetzbuch (BauGB) ein Baulandumlegungsverfahren angeordnet.

Die Eigentümerinnen und Eigentümer der im vorgesehenen Baulandumlegungsgebiet (teilweise) liegenden Grundstücke werden hiermit mit Bezug auf § 47 BauGB in schriftlicher Form informiert und angehört. Aus verschiedenen Gründen z. B. Erbfolge oder Wohnsitz im Ausland können nicht immer die Eigentümerinnen und Eigentümer ermittelt werden. Setzen Sie sich daher bitte mit uns in Verbindung, wenn Sie nicht von uns schriftlich angehört wurden aber vermuten, dass Sie Beteiligter der o.g. vorgesehenen Baulandumlegung sind.

Bei Fragen können Sie uns schriftlich unter oben genannten Adresse, per E-Mail unter rheinpfalz@vermkv.rlp.de oder zu den üblichen Bürozeiten (Montag bis Donnerstag, 8 bis 15.30 Uhr; Freitag, 8 bis 13 Uhr) telefonisch unter 06341-149-1150 kontaktieren. Nach Rücksprache wird Ihnen bei besonderem Bedarf nach vorheriger Terminvereinbarung - unter Beachtung der Hygieneregeln sowie nach den jeweiligen Bestimmungen und Vorgaben der aktuell gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung (CeBeLVO) des Landes Rheinland-Pfalz - auch die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch gegeben.

Diese Bekanntmachung wird zeitgleich mit dem Datum vom 18.02.2022 im Amtsblatt Wörth am Rhein und im Internet unter https://www.woerth.de/sv_woerth/ in der Rubrik „Aktuelles“ veröffentlicht. Landau in der Pfalz, den 08.02.2022

gez. Klaus Theuer

Leiter der Abteilung 3 Bodenmanagement

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Verbandsgemeindewerke Kandel

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-242

Maßnahme/Leistung: Heizung Waldschwimmbad Kandel

Hauptmasse:

Installation von zwei Gas-Brennwertgeräten mit ca. 80 KW Leistung inkl. Regelung und Abgasanlage

Installation von ca. 60 m Rohrleitung inkl. Dämmung (Dimensionen DN15-DN50)

Installation von zwei Frischwasserstationen inkl. 500 L Pufferspeicher

Anschluss der bestehenden Gasanlage an das neue Heizsystem

Ort der Leistung: Waldschwimmbad, Badallee 6, Kandel

Vergabenummer: KAN-HEN-2022/11

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:

<https://www.subreport.de/E73426281>

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Auftraggeber: Verbandsgemeindewerke Kandel/Hagenbach
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-242
Maßnahme/Leistung: Gewässerunterhaltung VG Kandel
Hauptmasse:
ca. 13,4 km Grundräumung
ca. 14,1 km Mäharbeiten
ca. 44,7 km Mulcharbeiten (teilw. Nacharbeiten mit Freischneider an Bauwerken)
ca. 6,4 km Entkrautungsarbeiten
Je nach Ausprägung – Entnehmen von Stauhindernissen aus Gewässerprofil
Ort der Leistung: Verbandsgemeindegebiet Kandel
Vergabenummer: KAN-HEN-2022/10
Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E46116732>

Hinweis für alle Bieter

Tragen Sie Ihr Unternehmen in die Bieterkartei der Zentralen Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach ein. Mit Ihrem Eintrag können Sie auf Wunsch Ihre Eignungsunterlagen für die Vergabeverfahren der Stadt Wörth am Rhein, der Verbandsgemeinde Kandel und der Verbandsgemeinde Hagenbach hinterlegen.

Dieser Service ist kostenlos.

Senden Sie uns einfach die Unterlagen, die Sie in unserer Bieterkartei hinterlegen möchten zusammen mit dem unterschriebenen Teilnahmeformular per E-Mail zu oder legen Sie das unterschriebene Teilnahmeformular Ihrem Angebot bei, dann werden wir alle im betreffenden Verfahren eingereichten Eignungsnachweise für Sie hinterlegen.

Das Teilnahmeformular finden Sie auf unserer Internetseite.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Vogelgrippe breitet sich weiter aus

Tierhalter sollen bitte vorsorglich ab sofort Maßnahmen ergreifen

(Stand: 09.02.22) „Die Geflügelpest-Epidemie hat in Europa einen Höchststand erreicht. Inzwischen ist sie auch in Karlsruhe angekommen. Aktuell sind mehrere Tiere im Zoo Karlsruhe an der Geflügelpest erkrankt und auch daran verstorben. Um einen Eintrag und die Verbreitung des Erregers im Landkreis Germersheim zu vermeiden und eine möglicherweise erforderliche tierschutzkonforme Aufstallungspflicht vorzubereiten, bitten wir alle Tierhalter vorsorglich ab sofort die sogenannten Biosicherheitsmaßnahmen in ihren Tierbeständen streng umzusetzen und einzuhalten“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel.

Die Veterinärärzte der Kreisverwaltung Germersheim weisen auf folgende Biosicherheits- und Unterbringungsmaßnahmen hin:

1. Das Geflügel ist so zu halten, dass Wildvögel keinen Kontakt zu diesem haben.
2. Das Betreten des Geflügelauslaufs/-stalls darf nur in betriebseigener Schutzkleidung und mit stallspezifischem Schuhwerk erfolgen. Diese Schutzkleidung ist abzulegen, wenn der Auslauf/Stall verlassen wird.
3. Vor dem Betreten und nach dem Verlassen des Geflügelauslaufs/-stalls sind die Hände mit Wasser und Seife zu waschen. Die Schuhe sind bei jedem Betreten und Verlassen des Stalls an deren Ein-/Ausgang in einer Desinfektionswanne mit Desinfektionsmittel zu desinfizieren.
4. Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, die mit dem Geflügel in Berührung kommen können, sind für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren.
5. Es dürfen keine Geflügelteile und keine Eierschalen von gekauften Eiern verfüttert werden.
6. Die Ein- und Ausgänge zu den Stellen bzw. den sonstigen Standorten des Geflügels sind gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren zu sichern. Betriebsfremde Personen und Haustiere sind von den Ställen fern zu halten.
7. Sämtliche Gerätschaften und Fahrzeuge sind nach jeder Ein- oder Ausstallung des Geflügels und nach jedem Geflügeltransport zu reinigen und zu desinfizieren.

8. Eine Schädnerbekämpfung ist regelmäßig durchzuführen.
 9. Das Geflügel ist in ausreichend großen Ställen unterzubringen, damit auch weiterhin eine artgerechte Bewegung möglich ist.
 10. Bei der Gestaltung von Auslaufvolieren ist darauf zu achten, dass ein Kontakt zu Wildvögeln ausgeschlossen wird, z. B. durch eine feste Überdachung mit Planen oder durch kleinmaschige Netze.
 11. Den Tieren ist abwechslungsreiches Beschäftigungsmaterial zur Verfügung zu stellen, z. B. kleine Stroh-, Luzerne- oder Heuballen, ganze Maiskolben, Picksteine.
 12. Ausreichende Bademöglichkeiten sind für Wasservögel – vor dem Eindringen von Wildvögeln geschützt – vorzuhalten.
- Die Veterinäre rufen auf: „Sollte jemand insbesondere verendete wildlebende Wasservögel, Greifvögel oder Reiherartige finden, bitte die Tiere nicht anfassen, sie vor Ort belassen und die Kreisverwaltung Germersheim, Fachbereich 43, Bereich Veterinärwesen, E-Mail veterinaeramt@kreis-germersheim.de, oder die örtliche Polizei informieren.“

Zudem besteht grundsätzlich eine Meldepflicht von Tieren: Die Haltung von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Einhufern und Geflügel, darunter fallen Hühner, Enten, Gänse, Fasanen, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel, ist gemäß § 26 Abs. 1 Viehverkehrsverordnung der zuständigen Behörde (Kreisverwaltung Germersheim, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz, Bereich Veterinärwesen) anzuzeigen. „Die Verpflichtung Tierbestände zu melden besteht unabhängig von der Größe eines Tierbestandes und gilt demnach auch für Klein- und Kleinstbestände. Auch gemischte Bestände müssen angemeldet werden“, so die Veterinäre. Werden solche Tierbestände nicht angezeigt, stellt das einen Verstoß gegen die Meldepflicht und somit eine Ordnungswidrigkeit nach der Viehverkehrsverordnung dar. Diese kann mit Geldbußen bis zu 30.000 EUR geahndet werden. Erfassungsbögen für die Anzeige oder Änderung von Tierhaltungen stehen auf der Homepage des Landkreises Germersheim auf www.kreis-germersheim.de im Downloadbereich, Rubrik „Veterinärwesen und Verbraucherschutz bereit. Weitere Informationen zur Geflügelpest finden Interessierte auf den Seiten des Landesuntersuchungsamtes und des Friedrich-Löffler-Institut: <https://lua.rlp.de/de/unsere-themen/lexikon/lexikon-g/gefluegelpest/> <https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/aviaere-influenza-ai-gefluegelpest/>.

Hallenbad und Saunalandschaft

Am Rosenmontag und am Faschingsdienstag geschlossen

Die Stadtwerke informieren, dass das Hallenbad und die Saunalandschaft am Montag, 28. Februar, und am Dienstag, 1. März, geschlossen bleiben. Für weitere Auskünfte stehen die Bäder, Tel. 07271 - 131-460 gerne zur Verfügung.

Bürgerbüro Büchelberg

Am Dienstag, 22. Februar, ist das Bürgerbüro Büchelberg geschlossen.

Bürgerhaus Maximiliansau

Am Dienstag, 1. März, bleibt das Bürgerhaus Maximiliansau geschlossen.

Vollsperrung Speyerer Straße

Die Speyerer Straße in Schaidt muss aufgrund der Herstellung einer Gasleitung vom 21. Februar bis 21. März in zwei Bauabschnitten vollgesperrt werden. Der erste Bauabschnitt beginnt am Einmündungsbereich Vollmersweiler Straße/Speyerer Straße und endet vor dem Einmündungsbereich Speyerer Straße/Obere Mehlgasse. Der zweite Bauabschnitt umfasst den Bereich nach dem Einmündungsbereich Speyerer Straße/Obere Mehlgasse und bis zur Speyerer Straße 46. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Anliegerverkehr wird gestattet. Die Zufahrt zur St. Nepomuk Grundschule bleibt frei. Die Parkplatzreihe vor der Grundschule muss allerdings ebenfalls gesperrt werden. Die betroffenen Anwohner wurden durch die ausführende Firma bereits gesondert informiert. Vielen Dank für das Verständnis.

Grundsteuerreform

Steuerverwaltung Rheinland-Pfalz arbeitet auf Hochtouren

Grundbesitz – darunter fallen unbebaute und bebaute Grundstücke sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe – wird in Deutschland vollständig neu bewertet. Entscheidend hierfür ist der Wert des Grundbesitzes zum Stichtag 1. Januar 2022. Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer auf Basis des reformierten Grundsteuerrechts von den Städten und Gemeinden erhoben.

Rund 2,5 Millionen wirtschaftliche Einheiten in Rheinland-Pfalz

Die Feststellungen der Grundsteuerwerte sollen in Rheinland-Pfalz bis Mitte des Jahres 2024 weitgehend abgeschlossen sein. Das bedeutet, dass die Finanzämter des Landes rund 2,5 Millionen wirtschaftliche Einheiten (bundesweit rund 36 Millionen wirtschaftliche Einheiten), z. B. Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Geschäftsgrundstücke, Mietwohngrundstücke, aber auch land- und forstwirtschaftliche Betriebe, neu bewerten müssen. Anhand der daraus berechneten Messbeträge können die Städte und Gemeinden dann ihren jeweiligen Hebesatz festlegen und die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025 erheben.

Anders als bei der Hauptfeststellung der Einheitswerte, die in den westdeutschen Bundesländern letztmalig zum 1. Januar 1964 stattgefunden hat, werden nunmehr alle Daten digital erfasst.

Was bedeutet die Grundsteuerreform für Eigentümer von Grundbesitz?

Damit der Grundsteuerwert nach den tatsächlichen Verhältnissen sowie den Wertverhältnissen des Grundstücks (und der Gebäude) zum Stichtag 1. Januar 2022 ermittelt werden kann, müssen Eigentümer von unbebauten und bebauten Grundstücken sowie von Betrieben der Land- und Forstwirtschaft alle zur Feststellung des Grundsteuerwerts erforderlichen Angaben an das jeweils zuständige Finanzamt übermitteln. Hierfür werden nur wenige Daten benötigt. Dabei handelt es sich beispielsweise um die amtliche Fläche des Grundstücks, Wohn-/Nutzfläche, Baujahr, Bodenrichtwert.

Die Erklärungen sind elektronisch zu übermitteln. Dies kann ab dem 1. Juli 2022 kostenlos über das Steuerportal „MeinELSTER“ (www.elster.de) erfolgen. Hier finden sich die Formulare zur Grundsteuer unter „Formulare & Leistungen“. Ebenfalls kann die Übermittlung über Drittsoftware erfolgen.

Die Frist zur Abgabe der Feststellungserklärung soll am 31. Oktober 2022 enden.

Zu zahlen ist die Grundsteuer nach neuem Recht jedoch erst ab dem Jahr 2025. Hierzu versenden die Städte und Gemeinden gesonderte Zahlungsaufforderungen.

Bis dahin erfolgt die Bemessung der Grundsteuer nach bisherigem Recht und der darauf basierenden Bemessungsgrundlage.

Service für Eigentümer

Als Service plant die Steuerverwaltung Rheinland-Pfalz, den Eigentümern von Grundbesitz im Regelfall ein Informationsschreiben zuzusenden. Diesem Schreiben sind die der Steuerverwaltung vorliegenden Geobasisdaten zum jeweiligen Grundbesitz beigelegt (sog. Datenstammblatt als Ausfüllhilfe). Soweit diese Angaben aus Sicht der Erklärungspflichtigen zutreffend sind, können die entsprechenden Daten in die abzugebende Feststellungserklärung übernommen werden.

Das Datenstammblatt enthält Angaben zum Stichtag 1. Januar 2022, wie z. B.:

- Aktenzeichen
- Flurstückskennzeichen
- Lagebezeichnung
- amtliche Fläche
- Bodenrichtwert

Folgende Daten müssen unter anderem von den Eigentümern selbst ermittelt werden:

- Wohn-/Nutzfläche (z. B. in Bauunterlagen zu finden)
- Anzahl der Wohnungen
- Anzahl der Garagen/Tiefgaragenstellplätze
- Baujahr

Der Versand dieser Informationsschreiben ist in der Zeit von Mai bis Juli 2022 vorgesehen.

Ausgenommen von diesem Zeitfenster sind aktive land- und forstwirtschaftliche Betriebe, inklusive verpachtete Ländereien (Stückländereien). Hier wer-

den gesonderte Informationsschreiben im August 2022 versendet.

Grund für diese nachgelagerte Versendung ist die Komplexität der Bewertung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe. Im Zuge der Grundsteuerreform wurde die bewertungsrechtliche Abgrenzung zwischen land- und forstwirtschaftlichem Vermögen und Grundvermögen punktuell neu geregelt. Das bedeutet u. a., dass Gebäude bzw. Gebäudeteile, die Wohnzwecken dienen und bisher im land- und forstwirtschaftlichen Vermögen bewertet wurden, zukünftig dem Grundvermögen zugeordnet und damit im Ergebnis der Grundsteuer B unterworfen werden. Hierfür benötigen die Finanzämter ausreichend Zeit zur Aktualisierung des Datenbestandes.

Wichtige Termine:

- 1. Januar 2022: Hauptfeststellungszeitpunkt zur Ermittlung von Grundsteuerwerten.
- Ende März 2022: Öffentliche Aufforderung durch das Bundesministerium der Finanzen zur Abgabe der Feststellungserklärungen.
- Mai bis August 2022: Versand eines Informationsschreibens samt Daten zum Grundbesitz im Bereich des Grundvermögens bis Juli 2022, im Bereich des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens im August 2022.
- 1. Juli 2022: Beginn der elektronischen Annahme der Feststellungserklärung über ELSTER (www.elster.de).
- 31. Oktober 2022: Ende der Frist zur Abgabe der Feststellungserklärung.
- 1. Januar 2025: Entstehungszeitpunkt der reformierten Grundsteuer.

Weitere Informationen finden sich unter: www.fin-rlp.de/grundsteuer.

Schulanmeldung - Schuljahr 2022/2023-

„Kann-Kinder“

Alle Kinder, die bis zum 31. August 2022 das sechste Lebensjahr vollenden, besuchen mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 die Grundschule („Schulpflicht“).

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können zum Grundschulbesuch angemeldet werden („Kann-Kinder“).

Der Termin für die **Grundschule Büchelberg**, Turmstraße 2, Tel. 07277-260, wurde wie folgt festgelegt:

Freitag, 4. März 2022, 10 bis 12 Uhr, im Sekretariat der Grundschule (1. OG)
Die Eltern werden gebeten mit der Schule per E-Mail (gs-buechelberg@woerth.de) oder Telefon Kontakt aufzunehmen, um einen Termin zur Schulanmeldung zu vereinbaren.

Für die städtischen Grundschulen in den übrigen Ortsbezirken sind die Fristen bereits abgelaufen.

Erste Abschlagszahlung für Müllgebühren fällig

Am 1. März ist im Kreis GERMERSHEIM die 1. Abschlagszahlung der Müllgebühren für das Jahr 2022 fällig.

Die Abfallwirtschaft der Kreisverwaltung GERMERSHEIM erinnert die betroffenen Grundstückseigentümer an die rechtzeitige Zahlung.

Der Gebührenbescheid wird immer zu Beginn des aktuellen Kalenderjahres verschickt. Er weist die Höhe sowie die Fälligkeitstermine der zu zahlenden Abschlagsbeträge aus.

Gehen die Müllgebühren nicht fristgerecht ein, müssen zusätzlich Verwaltungsgebühren erhoben werden. Wer eine Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat erteilt hat, erhält die Garantie, dass die Abfallgebühren immer fristgerecht abgebucht werden.

Das Formular hierfür kann beim Fachbereich Abfallwirtschaft unter Tel. 07274-53-256 angefordert werden. Es ist im Internet unter www.abfallwirtschaft-germersheim.de unter der Rubrik Online Service (bei An-/Um-/Abmeldung/Tonnentausch) ebenfalls hinterlegt. Dieses muss mit Unterschrift per Post an die Kreisverwaltung geschickt oder gefaxt werden oder eingescannt per E-Mail an i.rickert@kreis-germersheim.de gesendet werden.

Die Behörde bittet darum, bei Zahlungen unbedingt die Eigentümernummer auf den Überweisungsträgern anzugeben. Ohne diese Angabe können die eingehenden Beträge nicht zugeordnet werden.



Sammelplätze öffnen wieder

Die Plätze sind von Ende Februar (Wörth) bzw. Anfang/Mitte März bis Mitte Juni wieder geöffnet.

Termine für das Frühjahr 2022

Büchelberg:

Sammelplatz in der Kläranlage, 9 bis 10 Uhr:

jeweils einen Samstag im Monat: 19.3., 23.4., 21.5., 25.6.

Maximiliansau:

Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide, 9 bis 10 Uhr:

5.3., 19.3., 2.4., 23.4., 7.5., 21.5., 4.6., 18.6.

Schaidt:

Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach, 10.30 bis 12 Uhr:

5.3., 19.3., 2.4., 23.4., 7.5., 21.5., 4.6., 25.6.

Wörth:

Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund, an Samstagen, 10.30 bis 12 Uhr im Zeitraum 26.2. bis 25.6.

Achtung: Am 16.4., Ostern, ist der Platz nicht geöffnet!

Der Sammelplatz in Wörth ist zudem ganzjährig jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen:

Auf den Sammelplätzen werden Hecken- Baumschnitt bis max. 10 cm Stärke, Laub und Rasenschnitt angenommen.

Wurzelstöcke und Stammholz nimmt die Deponie in Berg gegen Gebühr entgegen.

Für weitere Informationen steht Herr Thomas Schuler, Abteilungsleiter Bauhofverwaltung, unter Tel. 07271-131-0 Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr und freitags von 7 bis 12 Uhr zur Verfügung.

Es wird nochmals eindringlich darum gebeten, keinen Bauschutt bzw. andere Abfälle dem Grünschnitt unterzumischen. Bei Zuwiderhandlung behält sich die Bauhofleitung entsprechende Maßnahmen vor.

Weiterhin wird darum gebeten, sich an die offiziellen Öffnungszeiten zu halten und von Anfragen auf zusätzliches Öffnen abzusehen.

Ab 9. März wieder Abfuhr der Heckenabfälle

Am 9. März beginnt im Landkreis Germersheim wieder die Abfuhr der sperrigen Grünabfälle im Rahmen einer Straßensammlung.

Zum Heckenschnitt gehören gebündelte Gartenabfälle zwischen 0,5 und 2 Metern Länge. Wegen der Kompostierbarkeit sollte dabei verrottbares Bindematerial verwendet werden.

Wurzelwerke sowie Baumstämme mit einem Durchmesser über 10 cm können bei der Straßenabholung nicht mitgenommen werden. Sie müssen direkt an der Grüngutannahmestelle Westheim oder beim Wertstoffhof an der Deponie Berg angeliefert werden. Ihre Entsorgung ist gebührenpflichtig, da sie noch vorbehandelt werden müssen.

Beistellungen in Plastiksäcken, Kartons etc., die mit kleinerem Schnittgut gefüllt sind, werden nicht mit der Heckensammlung erfasst. Sie können über die Biotonne bzw. den Papiersack für Bioabfall entsorgt werden. Die nächstgelegenen Verkaufsstellen für die Papiersäcke sind im Abfallkalender zu finden. Die Säcke haben ein Volumen von 120l und kosten 2,30 EUR pro Stück. Nichtsperrige Grünabfälle wie z. B. kleineres Schnittgut, Laub oder Rasenschnitt werden jederzeit gegen Gebühr an den Wertstoffhöfen Berg und Bellheim angenommen, für die privaten Nutzer einer Biotonne ist die Anlieferung sogar kostenlos.

Wer außerhalb der Abfuhrtermine sperrigen Grünschnitt entsorgen möchte, kann diesen an der Grüngutannahmestelle Westheim sowie am Wertstoffhof Berg anliefern. Sperrige Heckenabfälle aus Privathaushalten werden dort kostenlos angenommen. Heckenabfälle unter zwei Kubikmeter können auch am Wertstoffhof in Bellheim angeliefert werden. Die Annahme dort ist ebenfalls kostenlos.

Die Grüngutannahmestelle Westheim nimmt ausschließlich Grünabfälle an. Sie befindet sich am Standort des derzeit geschlossenen Wertstoffhofes Westheim. Es gelten die gleichen Öffnungszeiten wie an den drei Wertstoffhöfen. Am Wertstoffhof Rülzheim (auf dem Betriebsgelände der Firma PreZero) können Grünabfälle aus Platzgründen leider nicht angenommen werden.

Außerdem halten viele Gemeinden und Städte Häckselplätze vor, an denen Heckenschnitt meist wohnortnah angeliefert werden kann.

Infos über die lokalen Heckensammelorte und Öffnungszeiten gibt es bei der jeweiligen Verwaltung oder im jeweiligen Amtsblatt bzw. Stadtanzeiger.

Allgemeine Informationen zum Thema Abfallentsorgung im Kreis Germersheim können unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft abgerufen werden.

Die Abfuhrtermine für Heckenabfälle im Stadtgebiet Wörth:

10. März, Bezirk 3: Wörth 1 und 2, Maximiliansau 1 und 2

24. März, Bezirk 4: Schaidt, Büchelberg

Amphibien wieder unterwegs



Springfrosch (*Rana dalmatina*)

(Bild: Sebastian Bauer-Bahrddt)

Die ersten Frühlingsboten sind schon zu sehen und laut Wettervorhersage ist in den kommenden Wochen auch nachts nicht mehr mit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt zu rechnen. Das sind ideale Bedingungen für das Einsetzen der Wanderungen zahlreicher Amphibien zu ihren Laichgewässern. Daher wird der Weg zum Scherpfer Haus im Bereich Oberwald auch in diesem Jahr wieder mit Schranken gesperrt.

Die berechtigten Nutzer des Weges werden dringend gebeten, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit (30 km/h) einzuhalten sowie die Straße in den Abendstunden möglichst nicht mehr zu befahren, da bei warmem und feuchtem Wetter speziell in der Dämmerung die Amphibien ihre Winterquartiere verlassen und zu ihren Laichgewässern wandern.

In dem Gebiet um das Wörther Altwasser leben bedeutende Populationen vieler, größtenteils geschützter und vom Aussterben bedrohter Amphibienarten. So sind dort nicht nur die Erdkröte, der Gras- und der Wasserfrosch sowie der Teichmolch, sondern auch die in der „Roten Liste“ aufgeführten und gefährdeten Arten Kammolch, Springfrosch, Moorfrosch und Laubfrosch heimisch. Gerade bei den letzten drei Arten handelt es sich um eines der größten Vorkommen in Rheinland-Pfalz, das unbedingt erhalten werden muss.

Aber auch in anderen Bereichen ist in der Zeit der Amphibienwanderung erhöhte Vorsicht geboten - auch im eigenen Interesse. Die Lurche kennen weder Verkehrszeichen noch „rechts vor links“.

Hinweise für Hundehalter

Die Ordnungsverwaltung weißt aus gegebenem Anlass darauf hin, dass es gemäß Gefahrenabwehrverordnung verboten ist, Hunde innerhalb bebauter Ortslage unangeleint auszuführen.

Auf öffentlichen Straßen innerhalb bebauter Ortslagen dürfen Hunde nur angeleint geführt werden. Außerhalb bebauter Ortslagen sind sie umgehend und

ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern oder sichtbar werden. Blindenhunde sind ausgenommen, sofern sie als solche besonders gekennzeichnet sind.

In öffentlichen Anlagen ist es verboten, Hunde ohne geeigneten Führer auszuführen oder frei umherlaufen zu lassen sowie sie auf Kinderspielflächen mitzunehmen oder in Brunnen, Weihern oder Wasserbecken baden zu lassen.

Halter und Führer von Hunden müssen dafür sorgen, dass diese öffentliche Anlagen, Gehflächen und Straßen nicht mehr als verkehrüblich verunreinigen. Zur Beseitigung bereits erfolgter Verunreinigungen sind Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise unverzüglich verpflichtet.

Dies wird in der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Wörth am Rhein geregelt.

Den sich auf diese Gefahrenabwehrverordnung stützenden Anordnungen des Aufsichtspersonals oder von Mitarbeitern der örtlichen Ordnungsbehörde in den öffentlichen Anlagen ist Folge zu leisten.

Ordnungswidrig im Sinne des § 37 des Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dagegen verstößt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

Es wird um Beachtung gebeten.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

22.02. Absturzsicherung

25.02. Übung

01.03., 18.30 Uhr Übung Gefahrstoffeinheit

02.03. Drohnenübung

07.03. Jugendübung

09.03. Übung

14.03. Jugendübung

18.03. Übung

Maximiliansau

18.02., 18.30 Uhr Übungsdienst

22.02., 18.30 Uhr Absturzsicherung (tbd)

01.03., 18.30 Uhr Facheinheit Gefahrgut

18.03., 18.30 Uhr Übungsdienst

Schaidt

23.02., 19.00 Uhr Fahrzeugkunde

16.03., 19.00 Uhr Gerätekunde

Büchelberg

22.02., 18.30 Uhr Facheinheit Absturzsicherung

23.02., 18.30 Uhr FwDV 3-TH Einsatzübung, evtl. Scheibehardt

01.03., 18.30 Uhr Sonderausbildung Gefahrstoffzug (Wörth)

09.03., 18.30 Uhr Atemschutz und Atemschutzüberwachung

Aus dem Polizeibericht

In den Schwitzkasten genommen und ausgeraubt

Wohl schon während der S-Bahnfahrt von Jockgrim nach Wörth hatten zwei bislang unbekannt männliche Täter einen 21-jährigen Fahrgast als ihr späteres Opfer auserkoren. Nachdem der Fahrgast am 12. Februar, gegen 1 Uhr, an der Haltestelle Maximiliansau-West ausgestiegen war, folgten ihm die beiden Täter. Noch im Bereich der Haltestelle packten sie ihr Opfer, nahmen es in den Schwitzkasten und brachten es mit Gewalt zu Boden. Danach raubten sie seinen Geldbeutel, sein Mobiltelefon und weitere persönliche Gegenstände, welche der junge Mann bei sich trug. Auch hiernach traten und schlugen die Täter noch einige Male auf ihr Opfer ein und verletzten dieses leicht. Erst danach flüchteten sie zu Fuß in Richtung der Eisenbahnstraße. Laut Beschreibung soll es sich bei den Tätern um zwei männliche Person im Alter von 30 bis 45 Jahren gehandelt haben, welche kein oder nur schlechtes Deutsch sprachen. Einer der Männer hatte auffällig schlechte Zähne.

Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizeiinspektion in Wörth (Tel. 07271-9221-0).

Wiederholt Einbruch in Bienwaldschule mit hohem Sachschaden

Bereits im November 2021 war es zu insgesamt drei Einbrüchen in die leerstehende Bienwaldschule in Wörth gekommen, wobei hoher Sachschaden entstanden war. Seitdem ist das Gebäude videoüberwacht, was auch von außen deutlich durch entsprechende Hinweisschilder gekennzeichnet ist. Am 10. Februar wurde bei einer Gebäudekontrolle durch den Hausmeister erneut ein Einbruch festgestellt. Hierbei entstand insgesamt ein Sachschaden, der ersten Einschätzungen zufolge auf 3.000 EUR beziffert wird. Den Videoaufzeichnungen ist zu entnehmen, dass die Täter sich am Montagabend noch vor Einbruch der Dunkelheit gegen 17.45 Uhr gewaltsam Zutritt ins Gebäudeinnere verschafften, indem sie ein Fenster aufhebelten. Die vier Täter hielten sich relativ lange im Gebäude auf, bevor sie es schließlich durch das Fenster wieder verließen. Die gesicherten Videoaufzeichnungen werden derzeit noch ausgewertet. Wer zu dieser Tat weitere sachdienliche Hinweise machen kann, wendet sich bitte telefonisch an die Polizeiinspektion in Wörth (Tel. 07271-9221-0).

Corona-Informationen

Erste Impfung mit Impfstoff von Novavax im März

März-Impftermine im Landes-Impfzentrum in Wörth – Weitere Kinderimpftage

Am 3. März wird im Landes-Impfzentrum erstmals mit dem Impfstoff von Novavax geimpft. Für diesen Termin liegen bereits mehr als 800 Anmeldungen im Impfzentrum in Wörth vor. Ein freies Impfen, also Impfen ohne Termin, wird an diesem Tag daher nicht möglich sein. Ab dem 10. März sind voraussichtlich Impfungen mit dem Impfstoff von Novavax ohne Termin möglich. Die Impfkoordinatoren weisen jedoch darauf hin, dass diejenigen, die auf jeden Fall mit dem neuen Impfstoff geimpft werden wollen, sicherheitshalber einen Termin vereinbaren sollten. Das ist – wie bisher auch – über das Impfportal des Landes <https://impftermin.rlp.de> möglich. „Mit dem Impfstoff von Novavax kommt hoffentlich neuer Schwung in die Impfkampagne. Ich bin jedenfalls dankbar, dass diejenigen, die lange auf diesen Impfstoff gewartet haben, sich nun auch impfen lassen können und bereits zahlreich angemeldet haben“, sagt Landrat Dr. Fritz Brechtel.

Das Landes-Impfzentrum in Wörth hat im Februar und März an den folgenden Tagen geöffnet und bietet auch weitere Kinderimpftage an, an denen der auf sie abgestimmte Impfstoff von BioNTech vorliegt.

Die Impftermine sind:

23. Februar: Freies Impfen für alle

28. Februar: Kinderimpftag und freies Impfen für alle

3. März: Impfen ohne Termine, Impfen mit Impfstoff von Novavax nur mit Termin

10. März: Kinderimpftag und freies Impfen für alle

14. März: Kinderimpftag und freies Impfen für alle

17. März: Freies Impfen für alle

21. März: Kinderimpftag und freies Impfen für alle

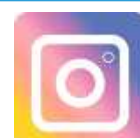
24. März: Freies Impfen für alle

28. März: Freies Impfen für alle

31. März: Kinderimpftag und freies Impfen für alle

Grundsätzlich wird Impfstoff von BioNTech an Personen unter 30 Jahren geimpft, Personen über 30 Jahre erhalten den Impfstoff von Moderna. Novavax ist ausschließlich für Personen über 18 Jahre zugelassen. Den 3. März ausgenommen, können Impfwillige an allen Impftagen von 8 bis 15.45 Uhr ohne Termin vorbeikommen. Wer einen festen Termin vereinbaren möchte, kann dies unter <https://impftermin.rlp.de>.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:





Thüga Energienetze

Erweiterung des Ortsnetzes – Ortsbezirk Wörth

Nachdem die Arbeiten zur Ortsnetzerweiterung in der Ottostraße in Wörth abgeschlossen werden konnten, beginnen nun in der Kalenderwoche 9 die Arbeiten in der Friedrichstraße auf der Höhe der Hausnummer 5 bis hin zu der Hausnummer 46. Die voraussichtliche Dauer dieser Baumaßnahme beläuft sich auf insgesamt drei bis vier Wochen.

Die Mitarbeiter der Thüga setzen sich vorab persönlich mit den Kunden, die einen Netzanschluss beauftragt haben, für eine Terminvereinbarung in Verbindung und sind selbstverständlich dazu angehalten, die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu berücksichtigen.

Die erforderlichen Tiefbauarbeiten werden von der Firma Peka ausgeführt. Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Vollsperrung der Straße erforderlich. Die Zufahrt zu den Grundstückseinfahrten ist daher leider nur bedingt möglich.

Fragen zu den Baumaßnahmen beantwortet gerne Herr Frank Wiedemann telefonisch unter 07272-9310-2292 oder per E-Mail an frank.wiedemann@thuega-netze.de.

Allgemeine Informationen zu Netzanschlüssen unter www.thuega-energienetze.de.

Erweiterung des Ortsnetzes – Ortsbezirk Schaidt

Ab der KW 8 beginnt die Thüga Energienetze GmbH mit der Ortsnetzerweiterung des Gasnetzes in der Speyerer Straße in Schaidt. Begonnen wird auf der Höhe der Hausnummer 64. Die Arbeiten werden insgesamt voraussichtlich vier Wochen dauern.

Die Mitarbeiter der Thüga setzen sich vorab persönlich mit den Kunden, die einen Netzanschluss beauftragt haben, für eine Terminvereinbarung in Verbindung und sind selbstverständlich dazu angehalten, die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu berücksichtigen.

Die erforderlichen Tiefbauarbeiten werden von der Firma Baab ausgeführt. Für die Durchführung der Arbeiten ist teilweise eine Vollsperrung oder Teilsperrung der Straße erforderlich. Die Zufahrt zu den Grundstückseinfahrten ist daher leider nur bedingt möglich.

Fragen zu den Baumaßnahmen beantwortet gerne Herr Jürgen Braag telefonisch unter 07272-9310-2291 oder per E-Mail an juergen.braag@thuega-netze.de.

Allgemeine Informationen zu Netzanschlüssen unter www.thuega-energienetze.de.



Wörther Kulturfrühling 2022

Schauspiel „Mein Blind Date mit dem Leben“ am 5. März



(Bild: Alvise Predieri)

Das Schauspiel „Mein Blind Date mit dem Leben“, basierend auf einer realen Geschichte, ist am Samstag, 5. März, 19.30 Uhr, in der Festhalle Wörth zu sehen. Eine bewegende, ermutigende und oft auch komische Geschichte, die das Leben schrieb und die 2017 sehr erfolgreich für das Kino verfilmt wurde. In der Adaption von Stefan Zimmermann bringen Ursula Buschhorn und Benedikt Zimmermann mit einem erstklassigen Ensemble das Leben von Saliya Kahawatte einfühlsam, lebensnah und humorvoll auf die Bühne:

Als die Ärzte Saliya Kahawatte sagen, dass er bald völlig erblinden wird, soll er nach Ansicht seiner Eltern die Schule verlassen und in einer Blindenwerkstatt arbeiten. Saliya aber will sein Abitur machen, studieren und ein selbstbestimmtes Leben führen. Und er schafft es! Er erhält einen Ausbildungsplatz in der Gastronomie und meistert wider aller Erwartungen mit Hilfe wohlgesinnter Kollegen die Herausforderung. 15 Jahre lang verschweigt er seine Behinderung, will in der Welt der Sehenden alleine zurechtkommen. Fingerspitzen, Ohren und Intuition ersetzen seine Augen. Doch eines Tages muss er zugeben, dass seine Welt fast nur aus Schatten besteht. Aber Saliya gibt nicht auf...

Tickets können bei der Stadtverwaltung Wörth (Tel. 07271-131-100, kulturtickets@woerth.de) oder online über [Reservix.de](https://www.reservix.de) (gebührenpflichtig) erworben werden. Alle weiteren Informationen zum Wörther Kulturprogramm und den geltenden Corona-Regelungen sind auf der Homepage der Stadtverwaltung Wörth nachzulesen.



Volkshochschule Wörth a. Rh.

in der Kreisvolkshochschule Germersheim



VHS-Programm Frühling und Sommer 2022

Das Programm Frühling und Sommer (1-2022)

wird unter Einhaltung der vorgegebenen Hygieneauflagen und der jeweils gültigen Landesverordnung durchgeführt.

Für die Kurse und Veranstaltungen der Volkshochschule gelten derzeit folgende Bestimmungen:

Bei allen allgemeinen Kursangeboten (z. B. Sprachkurse) gilt die 3G-Regel (geimpft, genesen oder getestet). Die Testpflicht muss durch Vorlage eines negativen PoC-Schnelltests (Gültigkeit 24 Stunden) oder eines negativen PCR-

Tests (Gültigkeit 48 Stunden) nachgewiesen werden. Der Negativtest muss zu jeder Kursstunde neu vorgelegt werden. Für Geimpfte und Genese entfällt die Testpflicht. Der offizielle Nachweis (Impfung) muss am ersten Kurstag einmalig vorgelegt werden. Darüber hinaus werden die Kontaktdaten über die Teilnehmerliste erfasst.

Es ist verpflichtend, in allen Gebäuden und am Platz eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine Maske des Standards FFP2 zu tragen.

Ein gedrucktes Programmheft wird es für das kommende Semester nicht geben. Auf der Homepage unter www.woerth.de ist das Kursprogramm als PDF-Datei verfügbar. Termine, Anzahl und Veranstaltungsorte der Kurse können sich noch ändern. Das hängt von mehreren Faktoren ab, insbesondere vom Verlauf der Covid-19-Pandemie. Ein Auszug aus dem Veranstaltungsprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage. Die Volkshochschule bittet um Verständnis und wünscht allen in dieser Zeit viel Gesundheit. Anmeldungen sind möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9-225, online unter www.woerth.de, per E-Mail: vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 10 bis 12 Uhr, Dienstag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Body in Balance

Kurs Nr. 531 - Kurs A

Ein geschmeidiger, starker, aufrechter Rücken - das ist, was alle brauchen. Die Teilnehmer lernen durch zahlreiche verschiedene Übungen, die notwendige Kraft zu trainieren, die Beweglichkeit zu verbessern und die verspannte Muskulatur durch Dehnung und Entspannung zu lockern. Training in der Gruppe als optimaler Ausgleich zu Alltagsbewegungen. Auch lernen die Teilnehmer, die Übungen daheim alleine durchzuführen. **Bitte mitbringen:** Gymnastikmatte, Handtuch und Gymnastikleidung.

Termin: Montag, 21.2. bis 11.4., 18 bis 19 Uhr

Leitung: Anja Weber

Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalle Maximiliansau

Gebühr: 32 EUR für 8 Termine

Italienisch A1 Teil 1

Anfänger - Kurs Nr. 860

Italienisch für Anfänger bzw. Interessierte mit Grundkenntnissen. Inhaltlicher Schwerpunkt ist der Erwerb von Sprachkompetenzen zur Bewältigung von Sprechsituationen im Restaurant, im Hotel und beim Einkauf. Gearbeitet wird mit dem Lehrwerk „Allegro A1“, Klett-Verlag.

Termin: Donnerstag, 10.3. bis 30.6., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Jürgen Nowotschin

Ort: Haus der Künstler, 1. OG, Atelier

Gebühr: 60 EUR für 12 Termine

Vortrag - Klimaschutz:

Gesetze und Gerichte als Game-Changer - Kurs Nr. 10

Jahrzehntelang schien der Klimawandel ein Problem nur für Spezialisten zu sein. Im Bundestagswahlkampf 2021 aber wetteifern plötzlich fast alle Parteien um die besten Ideen, die globale Erwärmung aufzuhalten. Spektakuläre Gerichtsentscheidungen und schärfere Gesetze werden als Grund für diese Entwicklung genannt und gepriesen. Doch welche Möglichkeiten bietet das Recht wirklich, und wo liegen seine Grenzen?

Nötig ist ein Überblick darüber, welche Vorschriften zum Klimawandel im Völkerrecht, im Europäischen Recht und im deutschen (Verfassungs-) Recht gelten. Zentral aber ist die Frage, wie all dies in die Wirklichkeit umgesetzt werden kann. Wie haben wir uns die von vielen geforderte „Große Transformation“ unserer Gesellschaftsordnung vorzustellen? Welche Folgen für Wirt-

schaft, Privatleben und Rechtssystem wollen wir akzeptieren oder müssen wir befürchten, wenn es konkret wird? Und wer soll darüber entscheiden? Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Wörth.

Termin: Donnerstag, 17.3., 19 Uhr

Leitung: Dr. Ulrich Maidowski, Richter des Bundesverfassungsgerichts

Ort: Festhalle Wörth

Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Nähworkshop

Upcycling - Nützliches und Schönes aus alten Jeans! - Kurs Nr. 670

Beim Upcycling (englisch up „nach oben“ und recycling „Wiederverwertung“) werden Abfallprodukte oder „scheinbar“ nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. Dieser Kurs bietet den Teilnehmenden viele Möglichkeiten aus alten Jeans ihrer Kreativität freien Raum zu lassen. Man kann z. B. einen Rucksack, eine Tasche, einen Auto-Organizer (Autotasche) selbst desig-nen und nähen (alte Jeans auch von der Kursleiterin erhältlich).

Termin: Samstag, 19.3., 10 bis 16 Uhr

Leitung: Barbara Asselmeyer

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 26 EUR für 1 Termin

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Wer hilft mir, wenn... - Kurs Nr. 15

Ein Erwachsener, der keine Vorsorge getroffen hat und durch Krankheit oder Behinderung seine rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr regeln kann, erhält einen gesetzlichen Vertreter, den Betreuer. Der Betreuer wird vom Betreuungsgericht bestellt und kontrolliert. Er hat dem Gericht jährlich Bericht über seine Tätigkeit zu erstatten und Rechnung zu legen. Vorsorge lohnt sich, denn: Man bestimmt selbst, wer in Phasen der Krankheit oder Pflegebedürftigkeit die eigenen Interessen vertritt. Man kann durch Festschreibung seiner Wünsche diese Phase selbst ausgestalten und bestimmen. Man kann festlegen, welche medizinische Behandlung oder Nichtbehandlung man wünscht. Man erleichtert durch die schriftliche Formulierung seiner Wünsche der Vertrauensperson die Regelung seiner Angelegenheiten.

Termin: Dienstag, 22.3., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Holger Bast

Ort: Tullahalle Maximiliansau

Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Yogastunde - zugunsten der Lebenshilfe

Yogastunde: Sich selbst etwas Gutes tun und dabei gleichzeitig den behinderten Menschen der Lebenshilfe in Wörth helfen. Unter diesem Motto bieten die Volkshochschule Wörth und Anne Sadowski diese Yogastunde an. Yoga, ein ganzheitliches Übungssystem, das den Körper und den geistig-seelischen Bereich positiv beeinflusst. Hier lernen die Teilnehmer das Übungssystem. Yoga basiert auf langsam ausgeführten, rückengerechten und meditativ wirkenden Körperbewegungen, die die Flexibilität der Wirbelsäule und Gelenke erhalten, die Sehnen, Bänder und Muskeln dehnen und kräftigen. Yoga regt die Durchblutung der Drüsen und der inneren Organe an und stärkt das Nervensystem. Die Atmung wird verbessert und vertieft. Mittels den körperlichen Übungen, im Einklang mit dem Atem, werden Blockaden im Körper sowie geistige und seelische Spannungen gelöst, was wiederum den Energiefluss aktiviert und in einen Zustand von innerer Stärke, Harmonie und Frieden führt. **Bitte mitbringen:** Matte, Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung, warme Socken und ein festes Kissen.

Kurs Nr. 404

Termin: Samstag, 26.3., 09.30 bis 11 Uhr

Leitung: Anne Sadowski

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 10 EUR für 1 Termin (im Kurs zu entrichten)

Kurs Nr. 405

Termin: Samstag, 26.3., 11.15 bis 12.45 Uhr

Leitung: Anne Sadowski
Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1
Gebühr: 10 EUR für 1 Termin (im Kurs zu entrichten)

Vortrag - Naturoase Vorgarten

Kurs Nr. 11

Jeder spricht vom Insektensterben, viele wollen etwas dagegen tun - aber wie? Im Vortrag erhalten die Teilnehmer Anregungen und leicht umsetzbare Tipps, um vor allem der Pflanzen- und Tierwelt und dem Gartenbesitzer eine Naturoase im eigenen Garten zu schaffen. Zahlreiche Fotos von Wildpflanzen und Tieren aus dem Garten der Hobby-Fotografin Christiane Hilsendegen zeigen, was ein Privatgarten so alles an Natur bieten kann. An eindrucksvollen Beispielen wird anschaulich erklärt, warum das Aufhängen von Nistmöglichkeiten oder das Pflanzen von Sommerflieder nicht ausreichen. Wie man den eigenen Garten mit einheimischen Wildpflanzen und besonderen Strukturen aufwertet, wird in einem Bausteinprinzip vermittelt. Jeder kann so die zu seinem Garten passenden Bausteine umsetzen. Wichtige Regeln und Tipps zur Zeiterparnis bei der Gartenpflege machen Mut und viel Lust auf einen Naturgarten. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Würth.

Termin: Montag, 28.3., 19 Uhr

Leitung: Christiane Hilsendegen, Biologin

Ort: Stadtbücherei Würth

Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Deutsch A1/A2

Aufbaukurs - Kurs Nr. 810

Dieser Kurs ist geeignet für Teilnehmer mit guten Sprachkenntnissen zum Erreichen des Niveaus A2, um grundlegenden Alltagssituationen sprachlich gerecht zu werden. Lehrwerk nach Absprache.

Termin: Montag, 28.3. bis 27.6., 16 bis 17.30 Uhr

Leitung: Eva-Gabriele Xylander

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Atelier, 1. OG

Gebühr: 60 EUR für 12 Termine

Deutsch B1

Aufbaukurs - Kurs Nr. 813

Dieser Kurs ist geeignet für Teilnehmer, die die meisten Alltagssituationen sprachlich bewältigen können. Für Teilnehmer mit guten Deutschkenntnissen. Die Teilnehmer arbeiten mit dem Lehrwerk Menschen B1, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag.

Termin: Montag, 28.3. bis 27.6., 17.45 bis 19.15 Uhr

Leitung: Eva-Gabriele Xylander

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Atelier, 1. OG

Gebühr: 60 EUR für 12 Termine



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Würth

2G-Regel in der Stadtbücherei

Stadtbücherei 
Würth am Rhein

Der Zutritt zur Stadtbücherei und ihrer Zweigstelle ist im Moment nur für Geimpfte oder Genesene möglich. Ein entsprechender Nachweis ist beim Betreten der Bücherei vorzulegen. Ausgenommen sind Kinder bis zwölf Jahre und drei Monate. Für Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre gilt die 3G-Regel (Nachweis erforderlich).

Für alle, die die Bücherei nicht mehr besuchen können oder wollen, gibt es die Möglichkeit des Bestell-Service mit Abholung der Medien über das Ausgabe-fenster. Die Medienrückgabe (außer Spiele) kann auch unabhängig von den Öffnungszeiten über die neue Rückgabekbox im Außenbereich erfolgen.

Zudem stehen allen Lesern die digitalen Angebote der Stadtbücherei rund um die Uhr offen.

Veranstaltungshinweise

Donnerstag, 17. März, 19 Uhr: Vortrag „Klimaschutz: Gesetze und Gerichte als Game-Changer“

Dr. Ulrich Maidowski, Richter des Bundesverfassungsgerichts, gibt einen Überblick darüber, welche Vorschriften zum Klimawandel im Völkerrecht, im Europäischen Recht und im deutschen (Verfassungs-) Recht gelten. Welche Möglichkeiten bietet das Recht wirklich und wo liegen seine Grenzen?

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS; Der Eintritt ist frei; Anmeldung erforderlich.

Veranstaltungsort: Festhalle Würth

Montag, 28. März, 19 Uhr: Vortrag „Naturoase Vorgarten“

Die Biologin Christiane Hilsendegen zeigt in ihrem Vortrag, was ein Privatgarten an Natur bieten kann und erklärt, wie man den eigenen Garten in ein Biotopt für Wildpflanzen und Insekten verwandeln kann.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS; Der Eintritt ist frei; Anmeldung erforderlich.

Veranstaltungsort: Stadtbücherei Würth.

Mittwoch, 11. Mai, 19 bis 21 Uhr: Daniela Trauthwein: „Wanderungen für die Seele - Pfalz“

Die Autorin und begeisterte Wanderin zeigt das Wanderparadies Pfalz in Wort und Bild und gibt Tipps für ganz besondere Wohlfühl Touren in der Region.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS; Anmeldung erforderlich.

Veranstaltungsort: Festhalle Würth

Eintritt: 8 EUR; inkl. Häppchen



Kontakt: Dorschbergstraße 6 (EG, links), 76744 Würth am Rhein Tel. 07271-1320013 oder E-Mail: familienbüro-würth@ib.de; Mobil: 0151-402427-93 oder 0151-402427-97; jetzt auch mit Internetauftritt: www.hausderfamilie-kreisger.de/woerth.

Sprechstunden aufgrund von Corona nur nach telefonischer Voranmeldung: Montag und Freitag, 10 bis 12 Uhr sowie Dienstag, 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung. Gerne auch telefonische Beratung. Zutritt zum Familienbüro bis auf weiteres nur nach 2G+-Regelung (Nachweis mitbringen: geimpft oder genesen plus tagesaktueller negativer Test oder geboostert)!

Kostenlose Angebote:

Freizeitgruppe „Integration durch Sport“ findet unter den geltenden Corona-Regeln statt.

Wo? Sportgelände in Würth

Wann? Jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Informationen zur Freizeitgruppe gibt es über das Familienbüro Würth und bei Herrn Cakmak unter Mobil: 0151-40242793.

„Elterncafé rundum“

Wann? Mittwochs, 10 bis 11.30 Uhr

Wo? Mehrgenerationenhaus Würth (Seminarraum)

Anmeldung und Information per E-Mail: elke.geiger@caritas-speyer.de. Zutritt bis auf weiteres nur nach 2G+-Regelung (Nachweis mitbringen: geimpft oder genesen plus tagesaktueller negativer Test oder geboostert)!

Kein Amtsblatt erhalten?

Dann bitte gleich melden:

Telefon: 0621 - 57 24 98 38 Mail: vertrieb@amtsblatt.net

Internet: www.wochenblatt-Reporter.de/Zustellung



Mehrgenerationenhaus Wörth



Café MehrWert öffnet wieder

Im März findet das beliebte Café MehrWert nach einer kurzen Winterpause wieder statt. Das Café MehrWert ist die Weiterentwicklung des Café der Kulturen, bei dem mittwochs von 18.30 bis 20 Uhr Migrant*innen, ehrenamtlich Engagierte und alle Interessierten wieder zusammenkommen.

Das Angebot wird nun verknüpft mit dem neuen Wört(h)er Treff. So können auch Menschen, die Deutsch als Muttersprache haben, Unterstützung beim Lesen und Schreiben bekommen. Bei gutem Wetter kann die Veranstaltung auch in das Hinterhof-Idyll „Insektopia!“ verlagert werden. Im Moment gilt noch die 2G+-Regel für die Teilnahme.

Eine Anmeldung ist erwünscht, um die Besucherströme lenken und Angebote besser planen zu können. Alle weiteren regelmäßig stattfindenden Angebote im MGH finden unter Beachtung der geltenden Corona-Regeln, wie gewohnt, statt.

Informationen können unter Tel. 07271 8622 oder per E-Mail unter mghwoerth@ib.de eingeholt werden.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth; Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau

NEU: Lerncafé – Schüler helfen Schülern

Lernen und Hausaufgaben erledigen in ruhiger und angenehmer Atmosphäre. Immer montags im Juze Wörth von 15 bis 18 Uhr für Klassenstufe 5 bis Berufsschule. Das Team ist da zum Unterstützen und bei Fragen. Das Angebot richtet sich sowohl an diejenigen, denen es zu Hause an Ruhe oder Platz mangelt wie auch an diejenigen, die gerne in der Gruppe voneinander lernen oder auch einfach nicht alleine lernen möchten. Anmeldung ist nicht erforderlich; einfach zwischen 15 und 18 Uhr vorbeikommen.

Winterferien: Kinderferienwoche mit dem schlauen blauen Fuchs vom 21. bis 25. Februar für Kinder von 7 bis 12 Jahre

Kreativangebote „Do it yourself“, Töpfern, Holzwerken, Ausflüge und vieles mehr. Natürlich kommt Bewegung, Spiel und Spaß nicht zu kurz. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils 8.30 Uhr am Jugendzentrum/MGH Wörth, Ende ist jeweils um 16 Uhr am Jugendzentrum/MGH Wörth. Die Freizeit findet sowohl im Jugendzentrum als auch in der Bienwaldhalle Wörth statt. Bei gutem Wetter sind Aktionen im Freien und Ausflüge geplant.

Anmeldung Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr unter Tel. 07271-8622.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Montag: 15 bis 19 Uhr Teenie-Tag (12 bis 16 Jahre)

Dienstag bis Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Dienstag bis Freitag: 18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahre); freitags bis 21 Uhr

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Das Tonstudio, die Holzwerkstatt und die Fitness-Corner können nach Vereinbarung genutzt werden. Termine nach Vereinbarung (via Instagram, Facebook oder Tel. 07271-8622)

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Mittwoch und Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Mittwoch 18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahre)

Donnerstag 18 bis 21 Uhr (ab 13 Jahre)

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Informationen auch auf:

Homepage: www.juzewoerth.de

Instagram: [ib_streetwork_woerth](https://www.instagram.com/ib_streetwork_woerth)

Facebook: www.facebook.com/juzewoerth

Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein

oder per E-Mail: juzewoerth@ib.de

Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth

Die aufsuchende Jugendsozialarbeit in Wörth bietet Jugendlichen und jungen

Erwachsenen von 13 bis 27 Jahren ein niedrigschwelliges Angebot, um Hilfestellung bei Problemen und Anliegen zu erhalten. Diese können sein:

- Soziale Ausgrenzung und Isolation
- Familiäre Konflikte
- Finanzielle Sorgen und Schulden
- Wohnungslosigkeit und Wohnraumsuche
- Schulische Probleme und Abstinenz
- Schwierigkeiten bei der Berufswahl und beim Zugang zum Arbeitsmarkt
- Suchtverhalten
- Straffälligkeit
- Persönliche Probleme und Krisen

Ansprechpartner ist Harald Haaß, erreichbar unter Mobil 0151-40242770 oder per E-Mail: harald.haass@ib.de.



Musikverein Harmonie Maximiliansau

Generalversammlung am 4. März

Die Generalversammlung des Musikvereins Harmonie Maximiliansau findet am Freitag, 4. März, in der Tullahalle Maximiliansau statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Es gilt voraussichtlich die 3G-Regelung.

Auf der Tagesordnung stehen neben den Geschäftsberichten der Vorstandsmitglieder und des Kassenberichts die Aussprache über die gegebenen Berichte, die Abstimmung über die Entlastung der Vorstandschaft sowie Termine für das 2022 sowie Verschiedenes.

Anträge können bis eine Woche vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Helge Hoffmann, Krautgärten 7, abgegeben werden.

„Grumbeereworscht“ zum Abholen

Maximiliansau. Leider muss auch in diesem Jahr das „Grumbeereworschten“ der Sängervereinigung aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen und den damit verbundenen Auflagen ausfallen.

Trotzdem möchte die Sängervereinigung für Fasching die beliebte „Grumbeereworscht“ anbieten.

Diese kann am Freitag, 25. Februar, ab 18 Uhr und Samstag, 26. Februar, 10 bis 12 Uhr, in der Elisabethenstraße 53 abgeholt werden.

Um eine gute Vorbereitung zu ermöglichen, bittet der Verein um Bestellungen bis Donnerstag, 24. Februar, an:

Per E-Mail: Heinz Heimbach, heinz.heimbach@gmx.net

Telefonisch: Reinhold Demal, 07271-41139; Rupert Kauter, 07271-41113

Wer keine Möglichkeit zum Abholen hat, dem kann das Essen am Samstag in Maximiliansau auch nach Hause gebracht werden.

Es wird darum gebeten, die gültigen Vorgaben der Hygiene- und der Abstandsregeln einzuhalten.

Sängervereinigung Maximiliansau

Durchführung der Singstunden auf Basis des Hygienekonzept unter Berücksichtigung der ab 4. März gültigen Landesverordnung

Nach langer Corona-Pause nimmt die Sängervereinigung ihren Singstundenbetrieb wieder auf.

Ab Montag, 7. März, 19 Uhr, finden in der Tullahalle wieder regelmäßig Singstunden statt. Die jeweils gültigen Vorgaben der Hygiene- und der Abstandsregeln werden eingehalten.

Über neue Sängerinnen und Sänger freut sich der Verein.



TV 03 Wörth – Abt. Handball

Freie Plätze für FSJ oder BFD

Die Handballabteilung des TV 03 hat die Zusage bekommen, im Jahr 2022 zwei Plätze für FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) oder BFD (Bundesfreiwilligen-

dienst) zu besetzen. Die beiden Stellen sollen sich zeitlich überlappen. Erste Einstellung soll noch im Frühjahr 2022 erfolgen, die zweite zum September 2022. Es besteht zudem eine Kooperation mit der Ganztageschule Dammerschule Wörth.

Mögliche Tätigkeitsfelder sind:

- Selbstständige Betreuung einer Jugendmannschaft bei Training und Spiel
- Aktive Mitarbeit in der Abteilungsleitung (u. a. Aufbau einer Vereinschronik, Betreuung der Homepage, Öffentlichkeitsarbeit, Sponsoring, ...)
- Betreuung und Aufbau einer Schul-AG oder Nachmittagsbetreuung in der GTS Dammerschule

Was kann geboten werden:

- Taschengeld von derzeit 375 EUR/Monat; Sozialversicherung über den Bund
- 6 Wochen Ausbildung zum allgemeinen oder spezifischen C-Lizenz Trainer
- 6 Wochen Urlaub
- Eigener Arbeitsplatz in der Nähe von Halle und Schule
- Mitarbeit im Trainer- und Betreuersteam von ca. 40 engagierten Trainern
- Einblicke und Mitarbeit in der Abteilungsleitung
- Enger Kontakt zum Abteilungsleiter (Betreuer)
- Einblicke in den Schulalltag einer Grundschule als Ganztageschule

Gewünscht wird:

- Am besten natürlich Handballinteressierte, die sich gerne mit Kinder- und Jugendarbeit im Ehrenamt und im Verein engagieren wollen
- Menschen mit Ideen zu Gestaltung und Weiterentwicklung der Handballabteilung

Kontakt:

Interessierte zwischen 18 und 26 Jahren können sich gerne für weitere Informationen telefonisch oder per E-Mail an den Abteilungsleiter, Helmut Wesper, wenden (Tel. 07271-8260; Mobil: 01573-9141001; E-Mail: handball-wesper@t-online.de).

TV 03 Wörth – Abt. Handball

Mittwoch, 23.2.

auswärts

20.30 Uhr männl. C Friesenh./Hochd. 3 - Wörth 1

Samstag, 26.2.

Bienwaldhalle

20.00 Uhr Männer Wörth 1 - Rodalben

Volkslaufgruppe Maximiliansau

Generalversammlung mit Neuwahlen am 11. März

Die Volkslaufgruppe Maximiliansau lädt zur Generalversammlung mit Neuwahlen am Freitag, 11. März, 20 Uhr, im DRK-Heim Maximiliansau ein.

Wegen der Corona-Pandemie gilt 2G+-Regel (geboostert oder zusätzlicher Test). Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutz!

Tagesordnung

- 1 Berichte und Aussprache zu den Berichten; 1. Vorsitzender, Kassierer, Kassenprüfer
- 2 Bildung eines Wahlausschusses - Entlastung
- 3 Neuwahlen von Vorstand, Ausschuss und Kassenprüfern
- 4 Startgeldregelung 2020/21
- 5 Waldlauf am Badepark am 02.07.2022
- 6 Ausblick
- 7 Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 4. März abzugeben.

Die Einladung erfolgt nur auf diesem Wege.

Schützengesellschaft Schaidt

Jahresmitgliederversammlung am 12. März

Die Schützengesellschaft Schaidt 1960 lädt am Samstag, 12. März, 19 Uhr, zur

Jahresmitgliederversammlung 2022 mit Neuwahlen des Vorstandes in das Schützenhaus ein.

Es gilt die 2G+-Regel (siehe 30. Corona Bekämpfungsverordnung RLP § 5 Veranstaltungen Innenräume vom 31.01.2022).



Kirche

Termine unter Vorbehalt - bitte die jeweiligen Corona-Schutzvorschriften beachten! Derzeit 3G-Regel (Genesen, Geimpft oder Getestet); Maskenpflicht. Bitte Dokumente (incl. Lichtbildausweis) bereithalten.

Veröffentlicht werden derzeit die Termine ab Montag nach Erscheinungstag.

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pater Rhabanus, Petri, Tel. 0151-14880133, rhabanus.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fred.bernatz@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de

Gemeindefereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen!

Gottesdienste

Montag, 21.2.

Wörth, St. Ägidius: 14.00 Uhr Stille Anbetung

Dienstag, 22.2.

Maximiliansau: 09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 23.2.

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 24.2.

Wörth, St. Theodard: 17.45 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 25.2.

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 26.2.

Hagenbach: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – keine Anmeldung mehr notwendig

Sonntag, 27.2.

Neuburg: 09.00 Uhr Eucharistiefeier – keine Anmeldung mehr notwendig

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – keine Anmeldung mehr notwendig

Wörth, St. Theodard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – keine Anmeldung mehr notwendig

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße) ab 10 Uhr.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Donnerstag, 24.2.

Schaidt: 18.30 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen des Monats aus der Gemeinde Schaidt/3. Sterbeamt für Elisabeth Handermann

Freitag, 25.2.

Kandel: 18.30 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen des Monats aus der Gemeinde Kandel

Samstag, 26.2.

Steinweiler: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27.2.

Minfeld: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Schaidt: 10.30 Uhr Amt für Eugen und Anneliese Guckert, Edith Guckert, Ottilie Frey und Eugen und Luzia Dietenbeck

Mittwoch, 2.3.

Kandel: 17.00 Uhr Aschermittwoch-Messe

Schaidt: 18.30 Uhr Aschermittwoch-Messe

Minfeld: 18.30 Uhr Aschermittwoch-Wortgottesdienst

Steinweiler: 18.30 Uhr Aschermittwoch-Wortgottesdienst

Kindergottesdienst „Glücklich sein ist nicht schwer!“

Das KiGo-Team der Pfarrei lädt wieder Familien mit Kindern im Kita- und Grundschulalter ein, zusammen einen spannenden und lustigen Kindergottesdienst zu feiern. Diesmal geht es um Glück und Fröhlichkeit. Passend in der Faschingszeit. Deshalb dürfen die Kinder in ihren Faschingskostümen verkleidet kommen! Ansonsten: Überraschen lassen! Das Team hat sich wieder was Tolles ausgedacht... Wann und Wo? Sonntag, 27. Februar, 10.30 Uhr, in Kandel in der katholischen Kirche. Es gilt 3G, Maskenpflicht und Abstand halten. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Haushaltspläne 2022

Die Haushaltspläne für die Kirchengemeinde Heilige Vierzehn Nothelfer inklusive aller Kirchenstiftungen wurden erstellt und liegen während den Öffnungszeiten in der Zeit vom 21. Februar bis 7. März 2022 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro Kandel, Goethestraße 11 aus. Die Öffnungszeiten sind zu ersehen unter www.pfarrei-kandel.de/UnserePfarrei/Pfarrbuero.

Christuskirche Wörth

Samstag, 26.2.

18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Lektorin Renate Burgey und Team

Zeit für ein Gespräch

„Sie wünschen sich ein Gespräch in diesen Tagen?“ Kein Problem: Trotz der vielen Einschränkungen ist Pfarrer Andreas H. Pfautsch auch in diesen Tagen telefonisch unter Tel. 07271-79311 zu erreichen.

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Sonntag, 27.2.

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel

Aktuelle Informationen und Onlineangebote findet man auch immer unter www.friedenskirche-woerth.de, unter dem Stichwort „An(ge)dacht zwischen Rhein und Reben“ jede Woche eine Andacht von Pfarrerinnen und Pfarrern aus dem Dekanat Germersheim.

Sprechzeiten

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.

Pfarrer Walter Riegel lädt auch außerhalb der Bürozeiten dazu ein, sich bei ihm zu melden, wenn jemand Zuspruch, ein gutes Wort oder ein Gespräch unter vier Augen wünscht: Das kann am Telefon geschehen, oder bei einer Tasse Tee, oder Kaffee in der Friedenskirche, oder im Pfarrbüro – natürlich coronakonform. Kontakt: Mobil 0160-1661166, auch über WhatsApp oder per E-Mail: wriegel@web.de.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Mittwoch, 23.2.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Sonntag, 27.2.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Pestalozzihaus (Pfarrerinnen A. Guttzeit)
Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Derzeit kann der Sonntagsgottesdienst nur in der großen Kirche um 10.15 Uhr in Freckenfeld stattfinden.

Bürozeiten im Pfarramt

Protestantisches Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147, Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit): Dienstag und Freitag, 6.45 bis 7.30 Uhr; darüber hinaus jederzeit Termine nach Vereinbarung.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 27.2.

10.30 Uhr Gottesdienst kompakt, Prot. Kirche Minfeld

Bitte in jedem Fall aktuelle Änderungen im Schaukasten vor Ort und auf der Homepage: www.kirche-minfeld-winden.de beachten.

Weltgebetstag der Frauen 2022

Der Weltgebetstag (WGT) der Frauen 2022 findet in diesem Jahr wieder statt, in verkürzter Form und unter den aktuellen Corona-Auflagen am Freitag, 4. März, 18 Uhr, in der Prot. Kirche in Minfeld.

In diesem Jahr hat die WGT-Organisation die Inseln England, Wales und Nordirland in den Blick gerückt, um auf bestimmte sozial-politische Brennpunkte aufmerksam zu machen. Das ökumenische Organisationsteam vor Ort möchte mit der kleinen Andacht die verschiedenen Projekte aus dem Gastland mit Spenden unterstützen. Wer nicht an der Andacht teilnehmen möchte, kann eine Spende abgeben.

Interessierte evangelische und katholische Frauen aus den Gemeinden Winden, Hergersweiler, Freckenfeld sowie Minfeld und Büchelberg, die gerne die Frauenprojekte in England, Wales, Nordirland unterstützen möchten, (www.weltgebetstag.de/kollekte-projekte) können ihre Spende in einem Kuvert abgeben mit der Aufschrift „Spende für WGT“ bei:

Brigitte Dorst, Winden, Hauptstraße 101 oder

Gabriele Rieder, Minfeld, Im Wiesengrund 3

Die Spenden werden bis einschließlich Freitag, 11. März, gesammelt und dann auf das WGT-Spendenkonto überwiesen.

Danke an alle, die mit ihrer Spende die hoffnungsvollen Projekte unterstützen.

Ruhe-Zeit

Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen, zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.

Bürozeiten im Pfarramt

In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten steht Pfarrer Lang weiterhin jederzeit gerne zur Verfügung. Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld, Tel. 07275-913080, E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.



Rat und Hilfe

Frauenselbsthilfe Krebs – Gruppe Wörth

Die Frauen der Frauenselbsthilfe Krebs – Gruppe Wörth trifft sich am Mittwoch, 23. Februar, zu einem Spaziergang. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr am Gemeindehaus St. Theodard, Mozartstraße 19, 76744 Wörth am Rhein.

Es geht mit einem kleinen Bollerwagen und heißem Kaffee und Tee eine kleine Runde durch Wörth. Bitte eigene Tasse mitbringen.

Allgemeine Info unter: www.frauenselbsthilfe.de; www.forum.frauenselbsthilfe.de und www.netzwerkstattkrebs.de.

Blutspende in Maximiliansau

Blutspenden werden auch und gerade während der Corona-Pandemie benötigt

Gerade während der Corona-Krise sind die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes dringend auf die Unterstützung der Bevölkerung durch Blutspenden angewiesen. Das Rote Kreuz ruft daher zur Blutspende in Maximiliansau am Mittwoch, 23. Februar, von 15 bis 19 Uhr, im DRK-Haus in der Hermann-Quack-Straße 1, auf.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie gilt für alle Termine die 3G-Regel. Blut spenden können ausschließlich Personen, die den Status geimpft, genesen oder getestet (offizieller Antigen-Schnelltest bzw. offizieller Test-Nachweis des Arbeitgebers nicht älter als 24 Stunden oder PCR-Test nicht älter als 48 Stunden) vorweisen können.

Wichtig! Bitte persönliche Spendezeit reservieren

Spender werden gebeten, im Vorfeld eine Spendezeit zu vereinbaren. Durch die vorherige Terminreservierung werden die Abläufe auf dem Blutspendetermin verbessert und unnötige Wartezeiten für die Spender weitgehendst vermieden. Termine können gebucht werden über die DRK-Blutspende-App, die Website www.spenderservice.net oder folgenden Link:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/maximiliansau>.

Spender, welche nicht über ein App-taugliches Handy bzw. Computer verfügen, haben die Möglichkeit sich über die kostenlose DRK-Blutspendedienst-Hotline 0800-1194911 - bis spätestens Dienstag, 22. Februar, 17 Uhr, ein Spendezeit reservieren zu lassen.

Spender ohne reservierte Spendezeit müssen unter Umständen mit längeren Wartezeiten rechnen, weshalb das Rote Kreuz dringend um vorherige Terminreservierung über das Terminreservierungssystem bittet.

Grundkurs für ehrenamtlich Betreuende

Die Betreuungsbehörde und die Betreuungsvereine des Landkreises Germersheim führen wieder einen Grundkurs für ehrenamtliche Betreuer durch. Der Kurs umfasst fünf Abende und findet ab 7. März, 19 Uhr, jeweils montags im Veranstaltungsraum des Caritas-Seniorenzentrums St. Elisabeth, Reduitstraße 1, 76726 Germersheim, statt.

An den fünf Abenden erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Arbeit eines gesetzlichen Betreuenden und erfahren, was sie bei der gesetzlichen Betreuung beachten müssen. Auch wird an einem Abend ein Facharzt über Krankheitsbilder informieren, die zu einer gesetzlichen Betreuung führen können. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt, die Teilnahmegebühr beträgt 10 EUR.

Die Anmeldung bis 28. Februar wird erbeten entweder bei der Betreuungsbehörde, Jürgen Stegner, Tel. 07274-53-264; bei der Arbeiterwohlfahrt, Christiane Lossin, Tel. 07275-8919; bei der Lebenshilfe, Holger Bast Tel. 07271-5050341 oder beim SKFM (Sozialdienst katholischer Frauen und Männer), Margareta Klein, Tel. 07274-7078211.

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach

Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen: Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:

Elke Duthweiler, Tel. 07271-9816530, elke.duthweiler@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531, rosa.pfirrmann@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth

Info: www.kreis-germersheim.de



Kreuzbund Speyer - Fachverband der Caritas

Hilfe ist möglich. Es gibt viele Wege aus dem Teufelskreis der Sucht. Jeder, der es schon einmal probiert hat, weiß wie schwer es ist, ohne Hilfe auszuberechnen. Suchtgefährdet ist: wer Alkohol als Problemlöser einsetzt, um Spannungen und Krisen besser zu bewältigen, wer Medikamente und/oder Alkohol braucht, um sein Leben zu bewältigen, wer Glücksmomente nur mit Alkohol oder Medikamenten erfährt, wer Angst und Frust mit Alkohol oder Medikamenten abbaut.

Gesprächsgruppen:

Gruppe II: Treffen jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Gruppe I (Wiedererlangung der Fahrerlaubnis): Treffen 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr

Beide Treffen finden in Wörth im katholischen Jugendheim St. Theodard, Mozartstraße 19, Edith Stein-Zimmer, statt. Kontakt: Alex Cunow, Tel. 07273-800895; E-Mail: info@kreuzbund-speyer.de, Internet: www.Kreuzbund-Speyer.de.

Der Kreuzbund ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Der Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau, eine Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Andersabhängige sowie für Angehörige teilt mit, dass zurzeit coronabedingt keine Treffen stattfinden.

Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder 07271-42680.



Aus der Region

Landtagsabgeordneter Martin Brandl

Telefonische Bürgersprechstunde am 23. Februar

Der Landtagsabgeordnete Martin Brandl (CDU) freut sich auf das Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern. Eine telefonische Bürgersprechstunde findet statt am Mittwoch, 23. Februar, 17 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Bitte in jedem Fall zuvor einen genauen Termin unter Tel. 07272-7000-611 oder per E-Mail info@brandl-martin.de vereinbaren.

Bundestagsabgeordneter Thomas Gebhart

„Was braucht das Ehrenamt?!“ – Info an Vereine über Hilfen und Förderungen der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Seit 2020 können Vereine aller Art Unterstützung, Beratung und Förderung durch die „Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt“ erhalten. Der südpfälzische Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart (CDU) lädt alle interessierten Vertreterinnen und Vertreter der Südpfälzer Vereine ein zu einem online-Gespräch am Montag, 21. Februar, von 17 bis 18 Uhr, über Möglichkeiten der Unterstützung und Förderung durch die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt.

Im Gespräch mit Thomas Gebhart und dem Vorstand der Stiftung Jan Holze werden die Förderprogramme vorgestellt, die in Kürze starten werden, sowie zu den Leistungen und Angeboten der Stiftung informiert.

Zugang zum Gespräch erhalten Interessierte über die Seite <https://thomasgebhart.de/online/>. Interessierten, die sich per E-Mail an thomas.gebhart.wk@bundestag.de anmelden, werden die Zugangsdaten per E-Mail im Vorfeld zugesendet.

Mehr Informationen zur Stiftung: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>.

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Garten im Frühling

**Extragroße Reichweite -
Attraktive Sonderpreise !**

Bis zu 79.000 Haushalte,
inklusive Werbesperrvermerke.
11 Ausgaben im Landkreis DÜW, Rhein-
pfalz-Kreis, Südpfalz und Südwest-Pfalz.

**Erscheint am
11. März**

**Anzeigenschluss
am 7. März, 12 Uhr**

Ihre Ansprechpartner:

Heidi John, 06321 3939-62, heidi.john.handelsvertretung@suewe.de | Bobenheim-Roxheim | Lamsheim-Heßheim
Brigitte Geißler-Schurek, 06321 3939-63, brigitte.geissler-schurek.handelsvertretung@suewe.de | Deidesheim | Wachenheim
Richard Feider, 06321 3939-64, richard.feider.handelsvertretung@suewe.de | Freinsheim | Maxdorf
Gerd Deffner, 0172 7442758, gerd.deffner@t-online.de | Mutterstadt
Monika Richter, 06321 3939-17, monika.richter@mediawerk-suedwest.de | Haßloch | Böhlgelheim
Lars Robbe, 07274 7001716, lars.robbe.handelsvertretung@suewe.de | Würth
Michael Conzelmann, 06331 -800451, michael.conzelmann@mediawerk-suedwest.de | Waldfischbach-Burgalben

Frei und sofort verfügbar!

Schön geschnittene, sehr gepflegte und modernisierte 4-Zimmer-Wohnung mit Loggia in Wörth zu verkaufen! Die Wohnung befindet sich in einer weitläufigen und naturnahen Wohnanlage.



ETW, Baujahr 1975,
Wfl. ca. 95 m².
Energieausweis: VA,
Bj. Heizung 1975,
Öl, 85 kWh, B

Preis 359.000.- €
zzgl. 3,57 % Provision

SCHWARZ
Immobilien

Telefon 07242 - 9 33 99 44 • mail@immobilie-schwarz.de

www.immobilie-schwarz.de

WIR KAUFEN
Wohnmobile
+
Wohnwagen

Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.



Naturschutz
ohne Grenzen

Weltweit sind unzählige Tier- und Pflanzenarten vom Aussterben bedroht. NABU International schützt ihre Lebensräume!

Werden Sie Förderer - ganz einfach auf
www.NABU-International.de

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN



BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit - wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142



Digitalen Nachlass
regeln!

Geld sparen, frühzeitig entscheiden

Verheiratet, mit oder ohne Kinder, alleinstehend, mit nicht ehelichem Lebenspartner:
Der Ratgeber klärt typische rechtliche Fragen und zeigt wichtige Handlungsmöglichkeiten.

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.

ISBN 978-3-8029-4102-3
nur 12,95 EUR

WALHALLA
www.WALHALLA.de

Reinigungskraft (m/w/d)

gesucht für den Tennisclub Wörth am Rhein

Zur Verstärkung unseres großartigen Teams suchen wir ab April 2022 eine engagierte Reinigungskraft (m/w/d) auf 450€ Basis/geringfügige Beschäftigung.

Eine Einweisung in die genauen Aufgabenfelder erfolgt vor Ort.

Weitere Informationen auf der Homepage tc-woerth.de
Interessenten /-innen senden bitte eine Nachricht mit Ihren Kontaktdaten an die Mailadresse: 1.vorsitzender@tc-woerth.de

10725443_30_3

Vermietung einer 2 Zimmer Wohnung

62,95m², in der Bienwaldresidenz Wörth am Rhein.

Ab 60 Jahre oder bei Behinderung
auch für jüngere Menschen möglich.

Mobil 0176/24714497 oder Tel. 06340/918563

10736818_20_2



Wir suchen
MENSCHEN
für **MENSCHEN**

Du möchtest einen gut bezahlten Job
und dabei Menschen in ihrer ganz besonderen
Lebenssituation unterstützen?

Du möchtest dem selbstbestimmten Leben im Alter
eine Zukunft geben?

Dann starte mit uns in einen Beruf mit Herz!



Schnapp' Dir einen unserer
AUSBILDUNGSPLÄTZE

in unserem ambulanten Pflegedienst:

KAUFMANN/-FRAU IM GESUNDHEITSWESEN (m/w/d)

KAUFMANN/-FRAU FÜR BÜROKOMMUNIKATION (m/w/d)

PFLEGEFACHMANN/-FRAU (m/w/d)

ALTENPFLEGEHELFER/IN (m/w/d)



Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter
bewerbung@sozialstation-woerth.de
Einsendeschluss: 30.04.2022
Mehr unter www.sozialstation-woerth.de

**BE-
WIRB
DICH
JETZT**

10736009_10_1